

Absender:

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtbezirksrat 213**

**19-11763**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Lichtsignal für Radverkehr an der Einmündung Fichtengrund**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

19.09.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode  
(zur Beantwortung)

05.11.2019

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Mit Inbetriebnahme der LSA (Ampelanlage) an der Einmündung "Fichtengrund / Salzdahlumer Straße" hat sich die Situation für den stadtauswärts fahrenden Radverkehr drastisch verschlechtert: Der entlang der Salzdahlumer Straße stadtauswärts geradeaus fahrende Radverkehr erhält zurzeit ca. 60 Sekunden ROT und ca. 25 Sekunden GRÜN, und dies rund um die Uhr/Woche.

Der Radverkehr hat hier keine Konfliktbereiche mit dem KFZ-Verkehr, die gesichert werden müssten.

Konflikte mit querendem Fuß- und Radverkehr können diese Verkehrsarten auch ohne Lichtsignale regeln. Dies ist z.B. andernorts immer dann der Fall, wenn ein Radweg rechts vom Signalmasten geführt wird, daher nicht signalisiert wird, aber Fußgänger / Radfahrer den Radweg ebenfalls queren müssen.

Bei der jetzigen Ausführung ist damit zu rechnen, dass der Radverkehr das Signal ignoriert, was zu einer Entwertung des Rotlichts führt; dieses Verhalten ist bereits jetzt zu beobachten, dagegen konnten keine (potenziellen) Konflikte mit querenden Fuß-/Rad-Verkehren beobachtet werden.

**Fragen**

1) Welche Gründe haben zur Installation des Signalgebers an dieser Stelle geführt, und welche Maßnahmen sieht die Verwaltung, um dem Radverkehr hier bessere Bedingungen zu schaffen? Dies kann z.B. durch Abbau des genannten Signalgebers, oder ggf. durch ein gelb blinkendes Signal "Achtung Fuß-/Radverkehr" erfolgen.

2) Sind der Verwaltung an anderen Stellen Probleme bekannt, die nicht-signalisiert geradeaus fahrende Radler mit querenden Fußgängern / Radfahrern haben? Etliche Beispiele dazu gibt es allein auf der Salzdahlumer Straße, oder z.B. auf der Ackerstraße ("Siemens-Ampel").

3) Ist geplant, die komplette Anlage verkehrsabhängig / adaptiv zu betreiben, um dem extrem wechselnden Verkehrsaufkommen innerhalb bzw. außerhalb der Klinikums-Schichtwechselzeiten Rechnung zu tragen?

gez.

Höltig

Fraktionsvorsitzender

**Anlage/n:**

keine